

Betrieblicher Mentor BP

Betriebliche Mentorin BP

Beratung, Betreuung

Als betriebliche Mentorin oder betrieblicher Mentor begleiten Sie die Entwicklung von Mitarbeitenden in Unternehmen. Sie beraten und unterstützen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei schwierigen Vorhaben, stehen bei Konflikten zur Seite und begleiten bei organisatorischen Veränderungen oder bei der Übernahme neuer Aufgaben.

Aufgaben

Aufträge annehmen

- Bedürfnisse klären, zum Beispiel von Unternehmen oder Mitarbeitenden
- Situation und Rollenverteilung in Unternehmen klären
- Ziele, Grenzen und Ablauf des Auftrages festlegen
- Offerten und Verträge erstellen

Unternehmen begleiten

- Einzelgespräche mit Mitarbeitenden führen, Vertrauen gewinnen
- den Auftraggebenden regelmässig Statusupdates zum Auftrag geben
- Führungskräfte und Personalverantwortliche gezielt in die Entwicklungsprozesse einbeziehen
- Grenzen und widersprüchliche Interessen im Projekt erkennen und Konsequenzen daraus ziehen
- Veränderungsprozesse in Abteilungen einleiten und begleiten, Kommunikation mit regelmässigen Sitzungen verbessern
- wenn nötig auf Therapiemöglichkeiten aufmerksam machen oder an psychologisch geschultes Personal verweisen

Aufträge abschliessen

- beurteilen, ob die Ziele erreicht wurden
- bei den Auftraggebenden Feedback einholen
- nächsten Schritte bei der Begleitung planen und weitere Termine vereinbaren
- Begleitungen und Arbeitsbeziehung dokumentieren und archivieren
- Vertrauliche Informationen schützen, zum Beispiel E-Mails nicht mit Vorgesetzten teilen

Arbeitsumgebung

Als betriebliche Mentorin oder betrieblicher Mentor arbeiten Sie direkt in den Unternehmen oder Sie tauschen sich online mit den Beteiligten aus. Häufig arbeiten Sie auf Auftragsbasis.

Sie arbeiten freiberufliche für Unternehmen oder Organisationen oder finden Anstellungen bei Betrieben unterschiedlicher Branchen. Viele Berufsleute üben den Beruf in Teilzeit aus.

Anforderungen und Interessen

Anforderungen

- Vertrauen aufbauen können
- Einfühlungsvermögen
- Kommunikationsfähigkeit
- Planungs- und Organisationsfähigkeit

Interessen

- Beraten
- Kontakt zu Menschen haben

Ausbildung

Die Ausbildung wird in der Regel berufsbegleitend in Form von Modulen gemacht.

Angebote

Alle anzeigen

<https://www.orientation.ch/fr/recherche/formations?profession=128702&language=5241>

Dauer

1,5–2 Jahre

Zulassung

Die Zulassungsbedingungen für die Prüfung stehen in der **Prüfungsordnung** [↗](#)

<https://www.becc.admin.ch/becc/public/bvz/beruf/download/8971>

Abschluss

Betrieblicher Mentor / Betriebliche Mentorin mit eidg. Fachausweis

Weiterbildung

Kurse

- **Kurse der Swiss Coaching Association SCA** ↗
<https://s-c-a.ch/ausbildung>

Höhere Fachprüfung

- **Organisationsberater/in HFP**
<https://www.berufsberatung.ch/de/berufe/organisationsberater-in-hfp>
- **Supervisor/in-Coach HFP**
<https://www.berufsberatung.ch/de/berufe/supervisor-in-coach-hfp>
- **Berater/in im psychosozialen Bereich HFP**
<https://www.berufsberatung.ch/de/berufe/berater-in-im-psychosozialen-bereich-hfp>

Ähnliche Berufe

Weitere Infos

Swissdoc Nummer

Weiterführende Links

Swiss Coaching Association (SCA)

<https://s-c-a.ch>

Schweizerischer Berufsverband der professionell arbeitenden Coaches und betrieblichen Mentoren und Mentorinnen

Prüfungssekretariat Betriebliche/r Mentor/in BP

<https://bp-mentor.ch/>

Gesetzliche Grundlagen

<https://www.becc.admin.ch/becc/public/bvz/beruf/show/94347?lang=de>